

Samstag, 25. April 2009, 10 - 17 Uhr

Diskussions- und Sitzungsleitung

Der Erfolg einer Sitzung hängt in hohem Maße von der sozialen und kommunikativen Kompetenz des Sitzungsleiters ab. Dieses Seminar soll dabei helfen, dass eine Sitzung strukturiert und optimal gestaltet wird. Es wird informiert über verschiedene Leitungsstile und gibt eine Vielzahl methodischer Hilfsmittel zur effektiven Sitzungsleitung an die Hand.

Freitag, 15. Mai 2009, 15 - 20 Uhr

Arbeitstechniken

Politik ohne Nachdenken und Entscheiden funktioniert nicht. Es gibt verschiedene Arbeitstechniken, um zum Erfolg zu kommen. In diesem Seminar werden die gängigen Vorgehensweisen vorgestellt und vermittelt. Als Kreativtechniken werden „Methode zur Ideenfindung“ und „Gedächtnis- oder Gedankenkarte“ vorgestellt. Die Problemlösungstechnik „Denkansatzmodell“ wird den Seminarteilnehmern näher gebracht.

Auch die Moderationstechniken Moderation, Präsentation und Verhandlungstechniken sind Themen des Nachmittags.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Alle Veranstaltungen finden im
CDU-Bürgerbüro,
Walburgerstr. 3, 59494 Soest, statt.

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen.

Anmeldung: bis spätestens 14 Tage
vor dem jeweiligen Termin.

Die Zukunftsakademie wird gemeinsam von
der Kommunalpolitischen Vereinigung und
der CDU des Kreises Soest durchgeführt.

Zukunftsakademie



Kreis Soest

Fit für Kommunalpolitik und Beruf



**Kommunalpolitische Vereinigung
im Kreis Soest**



CDU

KREISVERBAND SOEST

Fit für Kommunalpolitik und Beruf – Zukunftsakademie im Kreis Soest

Wer in der Politik erfolgreich sein möchte, muss bestimmte Grundkenntnisse und Arbeitstechniken beherrschen. Wir möchten Sie dabei unterstützen. Die Zukunftsakademie wird die erforderlichen Voraussetzungen vermitteln. Von dem Erlernten profitieren Sie in der Politik, wie auch im Beruf.

Wir möchten Sie einladen mitzumachen und das Angebot zu nutzen.

Samstag, 21. März 2009, 10 - 16 Uhr

Rhetorik für Anfänger

Gerade das freie Sprechen vor kritischem Publikum fällt vielen Menschen schwer. Dieses Seminar liefert durch praktische Redeübungen sowie eine individuelle Analyse der rhetorischen Stärken und Schwächen jedes einzelnen Teilnehmers schnell und gezielt Abhilfe. Indem es zudem den souveränen Umgang mit Störfaktoren (z.B. vom politischen Gegner) behandelt, wird der Teilnehmer auch auf hitzige Debatten in strittigen Diskussionen bestens vorbereitet.

Freitag, 27. März 2009, 15 - 20 Uhr

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Das Seminar widmet sich entsprechend der gewachsenen Bedeutung, die eine professionelle Öffentlichkeitsarbeit heutzutage auch auf kommunaler Ebene einnimmt, der Funktionsweise der Presse. Ferner liefert es praxisorientierte Hinweise für den Umgang mit diesem Kommunikationsmittel. Hierbei wird auch auf spezielle Situationen beim Wahlkampf eingegangen.

Freitag, 3. April 2009, 15 - 20 Uhr

Kommunikation und Rhetorik

Kommunikation beginnt nicht erst beim Sprechen. Viel früher schon reagiert die Gesprächspartnerin, der Gesprächspartner auf Gestik, Mimik, und Körperhaltung. Die Stimme ist unser wichtigstes Instrument dazu und kann

speziell geschult werden, um ihr Kraft, Stärke und Ausdruck zu verleihen. Wir bieten Rhetorik- und Kommunikationskurs an, um Ihnen die sprachlichen Fähigkeiten zu vermitteln, die Ihnen den Alltag in Beruf, Gesellschaft und Familie erleichtern können. Dazu gehören die Grundlagen des Sprechens, der Körpersprache, des Atmens und der Stimme genauso wie der Umgang mit Lampenfieber und das Erlernen vom Aufbau einer Rede. Zu einer gelungenen Kommunikation gehört neben dem erfolgreichen Reden vor allem aber auch das aktive Zuhören, um den Standpunkt des Gesprächspartners wahrzunehmen und zu beachten. Dabei ist es wichtig, seine Interessen und Bedürfnisse vermitteln zu können und lösungsorientiert mit seinen Mitmenschen kommunizieren zu können.

Samstag, 4. April 2009, 10 - 17:30 Uhr

Fit für die Kommunalpolitik

Das Seminar soll interessierten „Neueinsteigern“ in die Kommunalpolitik einen Überblick über die politische Tätigkeit vor Ort in den Städten, Gemeinden und im Kreis geben. In diesem Rahmen werden die Bedeutung der kommunalen Selbstverwaltung und die verschiedenen Aufgaben der Kommunen vorgestellt. Auch auf die Kompetenzen des hauptamtlichen Bürgermeisters und auf die Rolle der Parteien und Fraktionen wird ausführlich eingegangen. Bei der Behandlung der Themenbereiche werden die reformierte Kommunalverfassung und das reformierte Kommunalwahlgesetz entsprechend berücksichtigt.

Freitag, 17. April 2009, 15 - 20 Uhr

Zeit- und Selbstmanagement

Anforderungen und Leistungsdruck werden immer größer. Beruf, Politik, Freizeit und Familie sind unter einen Hut zu bringen, und die Zeit reicht nie aus. Am Ende des Tages bleibt nicht selten das Gefühl, vieles getan zu haben, aber trotzdem nicht genug Zeit für wirklich Wichtiges gehabt zu haben. Schnell werden dann die negativen Seiten des Stresses spürbar. Zeit- und Selbstmanagement bedeutet, die eigene Zeit und Arbeit zu beherrschen, statt sich von ihnen beherrschen zu lassen.